

S a t z u n g

über den Bebauungsplan "Hohenzollernhalle" in Horb a.N.-Betra

Aufgrund von § 2 Abs. 1 sowie § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) und § 74 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 577, ber. S. 720), zuletzt geändert am 12.01.1996 (GBl. S. 33), hat der Gemeinderat am 03.02.1998 den Bebauungsplan "Hohenzollernhalle" in Horb a.N.-Betra mit folgendem Wortlaut als Satzung beschlossen:

§ 1

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan "Hohenzollernhalle" in Horb a.N.-Betra besteht aus den nachstehend bezeichneten Anlagen, die Bestandteile dieser Satzung sind:

1. Lageplan zum Bebauungsplan "Hohenzollernhalle" (Maßstab 1 : 500), gefertigt vom Planungsbüro Nachtrieb & Weigel, Rottenburg, am 01.10.1997.
2. Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan "Hohenzollernhalle", aufgestellt am 29.10.1997 vom Planungsbüro Nachtrieb & Weigel, Rottenburg.

§ 2

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Horb a.N., den 26.06.1998
Bürgermeisteramt



Michael Theurer
Michael Theurer
Oberbürgermeister

Verfahrenshinweis:

- a) Der Gemeinderat hat am 03.02.1998 den Bebauungsplan "Hohenzollernhalle" als Satzung beschlossen.
- b) Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlaß vom 31.07.1998, Nr. 21-2511.3-10/23 erklärt, daß es keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend macht.
- c) Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 15.09.1998 in den Tageszeitungen des "Schwarzwälder Bote" und der "Südwest-Presse" ortsüblich bekanntgemacht worden.
- d) Der Bebauungsplan "Hohenzollernhalle" wurde somit am 15.09.1998 rechtsverbindlich.

Horb a.N., den 16.09.1998

Bürgermeisteramt

Im Auftrag

Kronenbitter



